

**Zeitschrift:** Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte =  
Revue suisse d'art et d'archéologie = Rivista svizzera d'arte e  
d'archeologia = Journal of Swiss archeology and art history

**Herausgeber:** Schweizerisches Nationalmuseum

**Band:** 38 (1981)

**Heft:** 2: Zur Skulptur des 19. Jahrhunderts : Referate, gehalten an der 4.  
Tagung der Vereinigung der Kunsthistoriker in der Schweiz, Freiburg,  
28./29. Juni 1980

**Vorwort:** Zur Skulptur des 19. Jahrhunderts : Referate, gehalten an der 4.  
Tagung der Vereinigung der Kunsthistoriker in der Schweiz, Freiburg,  
28./29. Juni 1980

**Autor:** Germann, Georg

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# ZUR SKULPTUR DES 19. JAHRHUNDERTS

Referate, gehalten an der 4. Tagung der Vereinigung der Kunsthistoriker in der Schweiz  
Freiburg, 28./29. Juni 1980

## EINLEITUNG

Die noch junge Vereinigung der Kunsthistoriker in der Schweiz hat ihre Jahresversammlungen von Anfang an zu wissenschaftlichen Tagungen genutzt. Daß die dort vorgebrachten Referate gedruckt würden, war schon immer ein Wunsch ihres Vorstandes, ihrer Mitglieder und ihrer Freunde. Dank der Initiative des bis 1980 im Amt stehenden Gründungspräsidenten Florens Deuchler, der bereitwilligen Mithilfe des Schriftleiters Lucas Wüthrich und dem Verständnis der Kollegen, die ihre Texte und Bilder pünktlich abgeliefert haben, ist es erstmals gelungen, die Ergebnisse einer Tagung in einer Publikation zu bündeln.

Das Thema «Schweizerische und europäische Skulptur im 19. Jahrhundert» empfahl sich im Jahre 1980 durch die Forschungslage und durch die Möglichkeit, die Tagung mit dem Besuch der Ausstellung *Marcello* (Adèle d’Affry, duchesse de Castiglione Colonna, 1836–1879) zu verbinden,

die Michel Terrapon, der damalige Leiter des Museums für Kunst und Geschichte, in Freiburg veranstaltet hatte, zusammen mit Henriette Bessis, deren Buch über die Bildhauerin im gleichen Jahr erschien.

Angesichts der Pariser Karriere dieser Künstlerin konnten namhafte französische Kollegen für Beiträge gewonnen werden. Wenn es auf den ersten Blick so scheinen möchte, als ob deren Texte den Rahmen sprengten, welche sich die «Zeitschrift für Schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte» gesetzt hat, dann wird genaueres Hinsehen lehren, wie notwendig es ist, Paris nicht nur als Ausbildungsstätte von Schweizer Künstlern zu verstehen, sondern auch als den Ort ihrer Bewährung und allenfalls ihres Ruhms. Und die Botschaft des Einführungsreferats, das zeigt, wie man die Skulptur des 19. Jahrhunderts anderwärts aufarbeitet, wird nicht ungehört verhallen.

*Georg Germann*